Bundesregierung ruft malische Parteien zu Unterzeichnung des Friedensabkommens auf

Bundesregierung ruft malische Parteien zu Unterzeichnung des Friedensabkommens auf

Zur Paraphierung eines Friedensabkommens durch die malische Regierung und einen Teil der bewaffneten Gruppen am 1. März 2015 in Algier erklärte eine Sprecherin des Auswärtigen Amts heute (03.03.) in Berlin:
"Mit der Paraphierung des Friedensabkommens ist auch dank monatelanger Anstrengungen durch die internationalen Mediatoren unter Führung von Algerien ein bedeutender Schritt hin zu einem dauerhaften und nachhaltigen Frieden in Mali gelungen.
Alle Parteien, die dies noch nicht getan haben, sind nachdrücklich aufgefordert, das schwer errungene Abkommen nun ebenfalls schnell zu paraphieren. Das ist auf absehbare Zeit die beste Chance für Frieden und eine Grundlage für Versöhnung und Entwicklung für die Menschen in ganz Mali."

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung
Dorotheenstr. 84
10117 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 18 272-0
Telefax: 030 18 10 272-0
Mail: internetpost@bundesregierung.de
URL: http://www.bundesregierung.de/
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=589439" width="1" height="1">

Pressekontakt

Bundesregierung

10117 Berlin

bundesregierung.de/
internetpost@bundesregierung.de

Firmenkontakt

Bundesregierung

10117 Berlin

bundesregierung.de/
internetpost@bundesregierung.de

Das Volk übt die Staatsgewalt in Wahlen aus und hat auch das letzte Wort bei der Kontrolle der wichtigsten Einrichtungen des Staates, den fünf "Verfassungsorganen". Diese sind der Bundestag und der Bundesrat mit gesetzgebenden Aufgaben ("Legislative"), das Bundesverfassungsgericht zur höchsten Rechtsprechung ("Judikative") und schließlich der Bundespräsident und die Bundesregierung, die ausführende Aufgaben übernehmen ("Exekutive"). Die Bundesregierung steuert die politischen und staatlichen Geschäfte. Sie besteht aus dem Bundeskanzler sowie den Bundesministern. Zusammen bilden sie "das Kabinett".